Beilage

Betreff:
Aufwertung östlicher Ludwigsplatz / Baumstandorte
Beschluss des Gestaltungsplans

Entscheidungsvorlage

Ausgangssituation

Im Zuge der Wiederherstellung der öffentlichen Verkehrsflächen nach Fertigstellung der Hochbaumaßnahme Wöhrl im Bereich Dr.-Kurt-Schumacher-Straße / Ludwigsplatz führt der Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg (SÖR) seit 2022 abschnittsweise Straßenbauarbeiten durch.

Zur Aufwertung des östlichen Ludwigsplatzes und im Sinne der Klimaanpassung des Stadtraumes hat Stpl sieben Standorte für Baumpflanzungen auf dem östlichen Ludwigsplatz definiert und für diesen Bereich einen Gestaltungsplan erstellt.

Planung Ludwigsplatz / Baumpflanzungen

Als Standorte für Baumpflanzungen auf dem östlichen Ludwigsplatz wurden fünf Standorte auf der Nordseite und zwei Standorte in Ergänzung der Bestandsbäume auf der Südseite des Platzes definiert. Es sollen standortgerechte, großkronige Bäume, hier: bevorzugt Platanen, gepflanzt werden. Die Baumscheiben werden offenfugig gepflastert und sind damit überfahrbar.

Die gewählten Baumstandorte sind sehr gut geeignet, da sie
- die weitläufige Pflasterfläche stadtgestalterisch auflockern,
- die Aufenthaltsqualität am Ludwigsplatz durch Schattenplätze verbessern,
- aufgrund ihrer Randlage, Zufahrten und Anlieferungen nicht einschränken und
- die bestehende Spartenlage dauerhafte Baumpflanzungen zulässt.

Die Außenbestuhlungsfläche vor dem Wöhrl-Gebäude und die Eingangssituationen wurden bei der Standortsituierung berücksichtigt. Die künftige Baumart wurde in Wuchshöhe und -breite so gewählt, dass die Erdgeschosszone mit ihren Schaufenstern und Zugängen in der Fußgängerzone gut sichtbar ist.

Der Ausführungszeitraum der Baumpflanzungen auf der Nordseite wird mit den ansässigen Unternehmen abgestimmt werden.

Im Rahmen der Planung gab es mit den Unternehmen vor Ort Kontakt. Die Verwaltung wird zu den Details noch weitere Gespräche führen und ggf. die Planungen entsprechend anpassen.

Pflanztröge im westlichen Teil des Ludwigsplatzes am Weißen Turm
Hier sind bodenbündige Baumpflanzungen aufgrund des oberflächennahen U-Bahn-Verteilergeschosses, der komplexen Spartenlage sowie der Feuerwehr-Anfahrzonen und Aufstellflächen nicht möglich. Daher sollen vor der sogenannten Barbakane zwei Pflanztröge symmetrisch positioniert und mit kleinkronigen Gehölz-Solitären bepflanzt werden.

Ausstattung
Zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität werden im Bereich der neuen Bäume weitere Sitzbänke und ein Trinkwasserbrunnen aufgestellt. Der Trinkwasserbrunnen soll in Ergänzung der beiden platzprägenden, bestehenden Brunnen zur Belebung der Platzfläche, die auch Kinder zum Spielen einlädt, beitragen.

In Abhängigkeit der grundsätzlichen Regelungen zu den Trinkwasserbrunnen im Stadtgebiet, die derzeit zwischen der Stadt Nürnberg und der N-ERGIE abgestimmt werden, wird der Brunnen im Zuge der Wiederherstellung der Platzfläche oder zu einem späteren Zeitpunkt aufgestellt. Der Wasseranschluss kann im Zuge der Herstellung der Pflasterflächen vorbereitet werden.

Ein weiterer Spielpunkt, vorzugsweise auf der Nordseite des Platzes, wird dringend gewünscht. Ein geeigneter Standort wird im weiteren Planungsverlauf geprüft.

Sparten
Bei zwei Baumstandorten auf der Südseite des Ludwigsplatzes (vor Haus Nr. 7 und 5). kann der geforderte Mindestabstand zum Kanal von 3,80 m nicht eingehalten werden. Der Abstand beträgt jeweils 2,90 m und 3,50 m. Entsprechende Maßnahmen, wie Wurzelschutz, werden derzeit geklärt.

Finanzierung und zeitliche Umsetzung

Die Kostenschätzung von SÖR für die Herstellung der öffentlichen Verkehrsflächen einschließlich Baumpflanzungen auf der Südseite des Ludwigsplatzes beläuft sich auf 743.000 Euro brutto.
Für fünf Baumpflanzungen auf der Nordseite des Ludwigsplatzes entstehen Kosten in einer Höhe von 120.000 Euro brutto. Die Maßnahme wird im künftigen Stadterneuerungsgebiet „Altstadt Mitte“ liegen. Die Einleitung der „Vorbereitenden Untersuchungen" für das künftige Stadterneuerungsgebiet „Altstadt Mitte" wurde im Mai 2024 dem AfS zu Begutachtung vorgelegt und soll im Juni 2024 vom Stadtrat beschlossen werden. Für die Maßnahme Ludwigsplatz wird das Einwerben von Zuschüssen aus der Städtebauförderung derzeit geprüft. Die Maßnahmen sind grundsätzlich förderfähig.

Die Finanzierung der Maßnahme ist mit Stk zu erarbeiten.

Unter dem Vorbehalt der gesicherten Finanzierung sollen die Baumpflanzungen auf der Nordseite des Ludwigsplatzes in 2024 erfolgen, die Herstellung der öffentlichen Verkehrsflächen auf der Südseite des Platzes in 2025.

Fazit

Vor dem Hintergrund der nötigen Klimaanpassung der Innenstadt können die geplanten Bäume in Verbindung mit den platzprägenden bestehenden Brunnen zu einer Verbesserung des Mikroklimas auf dem Ludwigsplatz beitragen. Die Umsetzung der Planung, insbesondere die Pflanzung der Bäume, erfolgt im Benehmen mit den Unternehmen.